**Fries vom Schatzhaus der Siphnier in Delphi**

Gipsabguss

Originale (Marmor) in Delphi, Museum, 1237. 1247

Erworben 2008 in Göttingen

Fundort: Delphi, Siphnier-Schatzhaus

Die beiden Platten stammen vom Ostfries des Schatzhauses der Siphnier in Delphi. Das reichgeschmückte, tempelartige Gebäude wurde um 530 v. Chr. im dortigen Apollonheiligtum errichtet, um wertvolle Weihgeschenke aufzubewahren. Unser Friesabschnitt zeigt eine Götterversammlung. Dank moderner Untersuchungen konnte nicht nur die Farbigkeit des Frieses sichtbar gemacht werden, sondern auch die Namensbeischriften der einzelnen Figuren. Von links nach rechts lassen sich Ares, Eos, Artemis, Apollon und Zeus sowie Athena, Hera und Thetis identifizieren.

Um 530 v. Chr.

Antikensammlung, Kunsthalle zu Kiel, Inv. N 140